

## ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

**Absender:**

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der BV Eilpe/Dahl  
Fraktion Hagen Aktiv in der BV Eilpe/Dahl

**Betreff:**

Vorschlag der Fraktion Von Bündnis 90/Die Grünen und Hagen Aktiv  
hier: Verkehr auf der B54 in Hagen - Dahl und Hagen - Rummenohl nach Brückensperrung  
A45

**Beratungsfolge:**

26.01.2022 Bezirksvertretung Eilpe/Dahl

**Beschlussvorschlag:**

1. Die BV Eilpe-Dahl bittet die Verwaltung um Stellungnahme bzw. um Beachtung folgender Punkte in Bezug auf die aktuelle Verkehrssituation in Hagen-Dahl und Hagen-Rummenohl, bedingt durch die Brückensperrung auf der A45:
2.
  - Ampelschaltung am Bahnübergang. Kann man das in Auftrag gegeben Projekt beschleunigen?
  - Fußgängersicherheit und Schulweg sicher machen.
  - Tempolimit in Rummenohl und Dahl.
  - Halteverbot in den Kurven Ortskern Dahl
  - Radfahren – alternative Radroute Ortumgehung Ortskern Dahl
  - Machbarkeitsstudie einer Ersatz-bzw. Geradeausspur für PKW am Bahnübergang Rummenohl in Richtung Dahlerbrück – siehe Anlage

**Begründung**

Anwohnerinnen und Anwohner im Hagener Süden nehmen die Situation seit der Sperrung des Rahmede-Talbrücke wie folgt dar: Wochentags staut sich der Verkehr auf der B54 vor dem Bahnübergang mit der Ampelanlage in Hagen-Rummenohl von ca. 6 Uhr bis 19 Uhr. Mal ist der Rückstau nur kurz, ca. 200 m, morgens und nachmittags



allerdings ca. 1 km, manchmal bis nach Priorei, also eher 2 Km. Betroffen sind die Anwohnerinnen und Anwohner von Dahl, Priorei und besonders von Rummenohl. Sie leiden unter ständigem Lärm, schlechter Luft und der hohen Zahl von PKW und LKW.

Beispielhaft zu erleben war eine junge Mutter, die morgens ihr Tochter zur Kita im Ort bringt und dazu die B54 queren muss, wodurch regelmäßig eine gefährliche Situation entsteht. Auch deshalb, weil manche Autofahrende durch diesen Stau leider die Geduld verlieren und rücksichtslos fahren. Tag für Tag ist das zu beobachten.

Ebenso ist die Verkehrssituation in Hagen-Dahl schwierig und gefährlich. LKWs fahren mit hoher Geschwindigkeit durch den Ort, wo unsere Kinder auf den Schulbus warten. Nicht ein paar LKWs wie früher, sondern hunderte an manchen Tagen.

Alle Bushaltestellen entlang der B54 sind durch die beschriebene Situation nur schwer zu erreichen. Es zeigt sich leider immer wieder, dass viele Verkehrsteilnehmende keinerlei Rücksicht auf den Fußverkehr nehmen. Beeinträchtigend ist auch der Weg an den Fahrzeugen vorbei, deren Motoren natürlich in dieser Jahreszeit alle laufen. Für den innerstädtischen Verkehr ist die Situation schwierig, da die B54 ja die ausgewiesene Umleitung für die A45 ist.

Es ist zu befürchten, dass sich dieser Zustand zuspitzen wird, wenn die Zugverbindung nach Lüdenscheid wieder in Betrieb genommen wird. Da diese Sperrung der Brücke und damit wohl die beschriebene Situation Jahre andauern wird, wünschen wir uns schnelle, gerne auch kreative und ungewöhnliche Lösungen. Je eher umso besser. Denn die Menschen im Volmetal haben gerade erst die Flut im Sommer 2021 erlebt.

### **Inklusion von Menschen mit Behinderung**

#### **Belange von Menschen mit Behinderung**

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

sind nicht betroffen

Kurzerläuterung:

### **Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung**

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

keine Auswirkungen (o)